

# Stiftung MyHandicap Jahresbericht 2022



**Lass dich nicht behindern.**

# Impressum

## Redaktion:

Angelika Rüegg, Celina Heiniger, Dr. Michael Lorz, Janine Sennhauser, Noemi Williams, Simon Müller

## Bilder:

Pixabay, Pexels, Stock und eigene Bilder

## Layout:

Janine Sennhauser

## Rechnungslegungsstandard:

Swiss GAAP FER 21

## Genehmigung:

Stiftungsrat, 05. Juni 2023

## Kontakt:

Stiftung MyHandicap  
Oberer Graben 3  
9000 St.Gallen  
+41 71 911 49 49  
info@enableme.ch

## Spendenkonto:

Stiftung MyHandicap  
UBS Bank  
IBAN: CH10 0023 0230 4437 2840 J  
BIC: UBSWCHZH80A

Die Stiftung MyHandicap ist eine operative Stiftung. Sie hält sich in allen Belangen an die Grundsätze und Vorgaben des Schweizer Rechts. Der vorliegende Jahresbericht enthält sowohl einen Leistungsbericht als auch einen Finanzbericht. Der gesamte Jahresbericht folgt den schweizerischen Fachempfehlungen zur Rechnungslegung und Berichterstattung von gemeinnützigen Non-Profit-Organisationen.

Nach Prüfung von Buchhaltung und Jahresrechnung 2022 hat die Revisionsstelle KPMG am 16. Mai 2023 ihren Bericht zur eingeschränkten Revision der Jahresrechnung 2022 in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

## Vorwort

Sehr geehrte Leser:innen

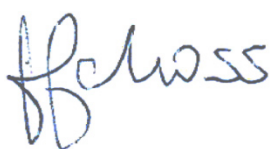
Wir blicken mit Freude und Stolz auf das Jahr 2022 zurück und sind dankbar, dass wir auch in diesem Jahr unterstützen, sensibilisieren und inspirieren konnten. Ganz konkret geschah das zum Beispiel im Frühling 2022: Zunächst fassungslos vom Angriffskrieg auf die Ukraine konnten wir unsere Betroffenheit in ein zielgerichtetes Engagement umwandeln und EnableMe innerhalb weniger Wochen den Menschen mit Behinderungen in der Ukraine zugänglich machen. Das erste landesweite Informationsportal mit Selbsthilfe-Community wurde in enger Zusammenarbeit mit der EnableMe Foundation und drei engagierten und gut vernetzten ukrainischen Projektleiterinnen auf die Beine gestellt. Unsere Wirkungsmessung zeigt, dass wir im Jahr 2022 mehr als 120'000 Benutzer:innen von EnableMe Ukraine hatten.

Ein weiteres Highlight war die Lancierung des Projekts «EnableMe Jobs». In Zusammenarbeit mit myAbility lancierten wir im Herbst die grösste Jobplattform für Menschen mit Behinderungen in der Schweiz. Die digitale Reise aus Wissen, Austausch und Jobs ist nicht nur für Menschen mit Behinderungen ein grosser Gewinn, sondern auch für Unternehmen, die die Inklusion im Arbeitsmarkt fördern und auf ihrem Weg professionell unterstützt werden möchten.

Auch unsere anderen Projekte haben sich weiterentwickelt, zum Beispiel das Peer-Programm «Zweite Hilfe». So wuchs die Zahl der Peer-Einsätze in diesem Jahr auf 551 an. Hinter dieser Ziffer stecken Menschen, die auf EnableMe Hilfe gesucht - und dank unseres Angebotes - Antworten auf Fragen, neue Perspektiven und Mut gefunden haben. So wie Kristina. Ihre Geschichte und mehr zu unseren Angeboten lesen Sie ab Seite 8.

Voller Tatendrang blicken wir nun dem Jahr 2023 entgegen und hoffen weiterhin auf die Unterstützung aller, die unsere Arbeit für Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige erst möglich machen. Namentlich sind das unsere über fünfzig Fachexpert:innen, fast 9'000 registrierte Mitglieder in der Community, Botschafter:innen, Helfer:innen, Spender:innen, Partner:innen, das engagierte Team und der Stiftungsrat. Danke für ein erfolgreiches und motivierendes 2022!

Ihr Joachim Schoss



Ihr Michael Lorz

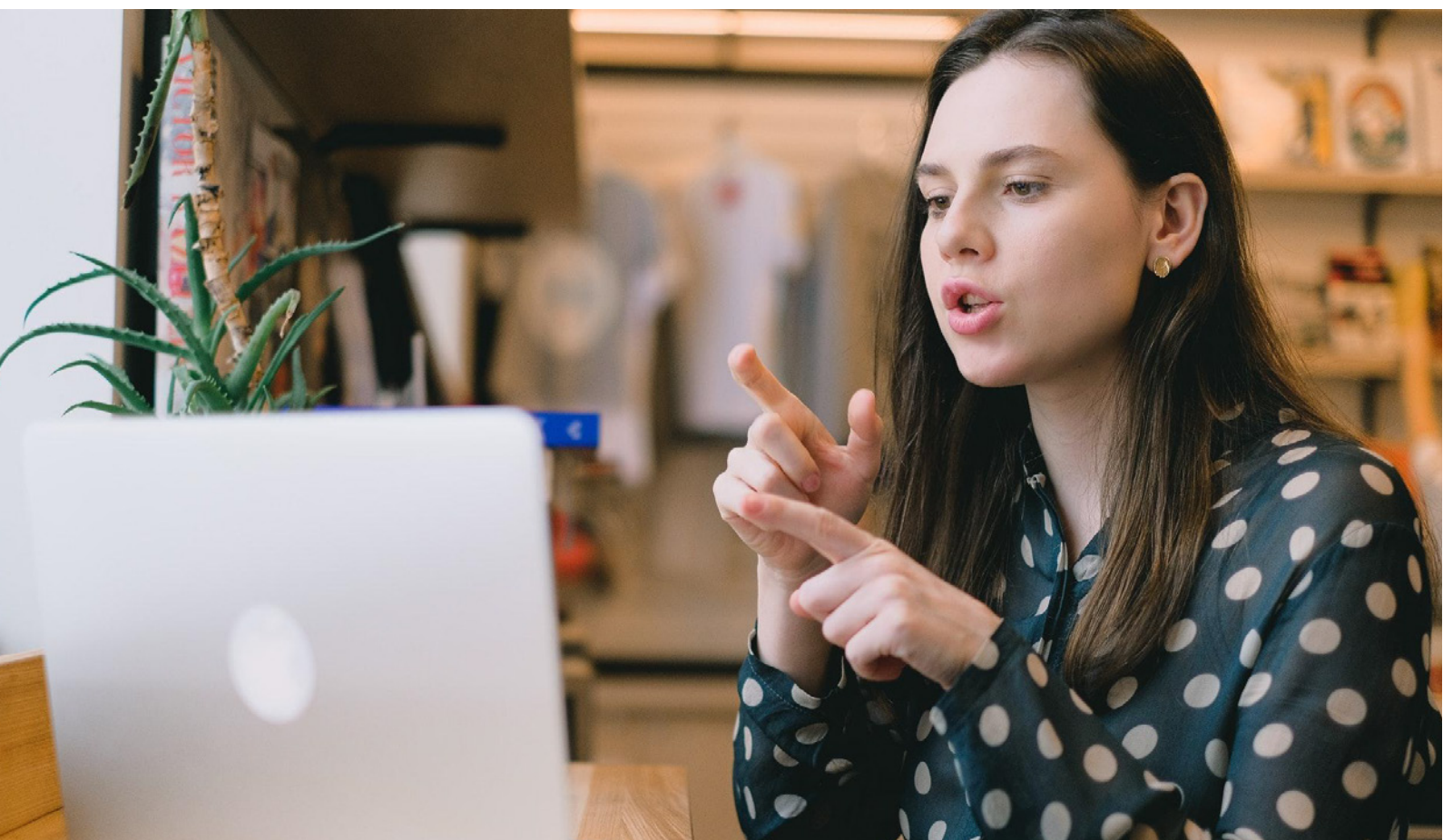


Ihr Simon Müller



## Inhalt

<b>1. Leistungsbericht</b>	<b>S. 4</b>
1.1. Motivation der Stiftung MyHandicap	S. 4
1.2. Mission & Vision	S. 5
1.3. Kernaktivitäten	S. 6
1.3.1. Rück- und Ausblick	S. 7
1.3.2. Community	S. 8
1.3.3. Angebote	S. 9
1.4. Unser Wirkungsmodell	S. 11
1.5. Wirkung der Stiftung MyHandicap	S. 12
1.6. Kooperationspartner:innen, Unterstützer:innen & Spender:innen	S. 13
1.7. Stiftungsrat	S. 14
1.8. Stiftungsteam	S. 14
<b>2. Finanzbericht</b>	<b>S. 15</b>
2.1. Betriebsrechnung	S. 16
2.2. Bilanz	S. 17
2.3. Rechnung über die Veränderung des Kapitals	S. 18
2.4. Revisionsbericht	S. 19
2.5. Anhänge zum Finanzbericht	S. 20



# 1. Leistungsbericht

## 1.1. Motivation der Stiftung MyHandicap

Mit unseren Angeboten und Inhalten möchten wir Menschen mit Behinderungen und/oder chronischen Krankheiten auf individueller Ebene dabei unterstützen, sich persönlich weiterzuentwickeln, ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden zu steigern, (weitgehend) wirtschaftlich unabhängig zu leben und am gesellschaftlichen Leben teilhaben zu können. Auf gesellschaftlicher Ebene ist es unser Ziel, dass Menschen mit Behinderungen und/oder chronischen Erkrankungen in allen Bereichen gehört werden, aktiv teilhaben und vertreten sind.

Das gilt auch und vor allem für den Bereich Arbeit. Es ist kein Zufall, dass sich knapp acht Prozent aller Fragen in der deutschsprachigen Community auf die Themen Job und Karriere beziehen. Berufliche Inklusion ist wichtig und der Weg dorthin noch lang, doch es lohnt sich, ihn zu gehen. Immerhin ist gemäss des Bundesamtes für Statistik einer von drei Menschen mit Behinderungen nicht erwerbstätig. Wie hilfreich es deshalb ist, sich mit Fragen an eine grosse Community wenden zu können, zeigt die Geschichte unserer Userin «MarinaNied». Sie wollte wissen, wie sie ohne Ausbildung im sozialen Bereich Fuss fassen kann, um als Selbstbetroffene andere Menschen mit Behinderungen zu unterstützen. Innert kürzester Zeit zeigten ihr unsere Fachexpert:innen verschiedene Wege auf und boten aktive Unterstützung an.

Im Informationsbereich erfahren Betroffene und ihre Angehörigen in über 1000 Beiträgen, über neunzig neuen, Wissenswertes über verschiedene Behinderungen und Krankheiten und können sich von persönlichen Erfahrungsberichten inspirieren lassen. Die 21-jährige Ladina zum Beispiel spricht in einem unserer neuesten Beiträge offen über den langen Weg zur Autismus-Diagnose und wie diese ihr Leben nachhaltig verändert hat. Der Leserschaft gibt sie diese ermutigenden Worte mit auf den Weg:

---

**«Egal ob autistisch oder nicht, ob psychisch krank oder nicht: Du bist gut und richtig!»**

---

Als Stiftung sind wir unabhängig und setzen die gesellschaftliche Wirkung für Menschen mit Behinderungen an erste Stelle. Wir nehmen eine positive und fähigkeitsorientierte Sichtweise ein und sehen uns als langfristig wirkende Institution. Mit über 75'000 durchschnittlichen Seitenbesuchen pro Monat im Jahr 2022 und zahlreichen Beiträgen in der Community leistet die Stiftung MyHandicap einen Beitrag für neue Perspektiven, aber auch für den inklusiven Diskurs.

## 1.2. Mission & Vision



### Mission

Unser Ziel ist es, Menschen mit Behinderungen oder chronischen Krankheiten mit Informationen, Austauschmöglichkeiten und verschiedenen Angeboten im alltäglichen Leben zu unterstützen. So möchten wir betroffenen Personen eine möglichst grosse Hilfe zur Selbsthilfe bieten.



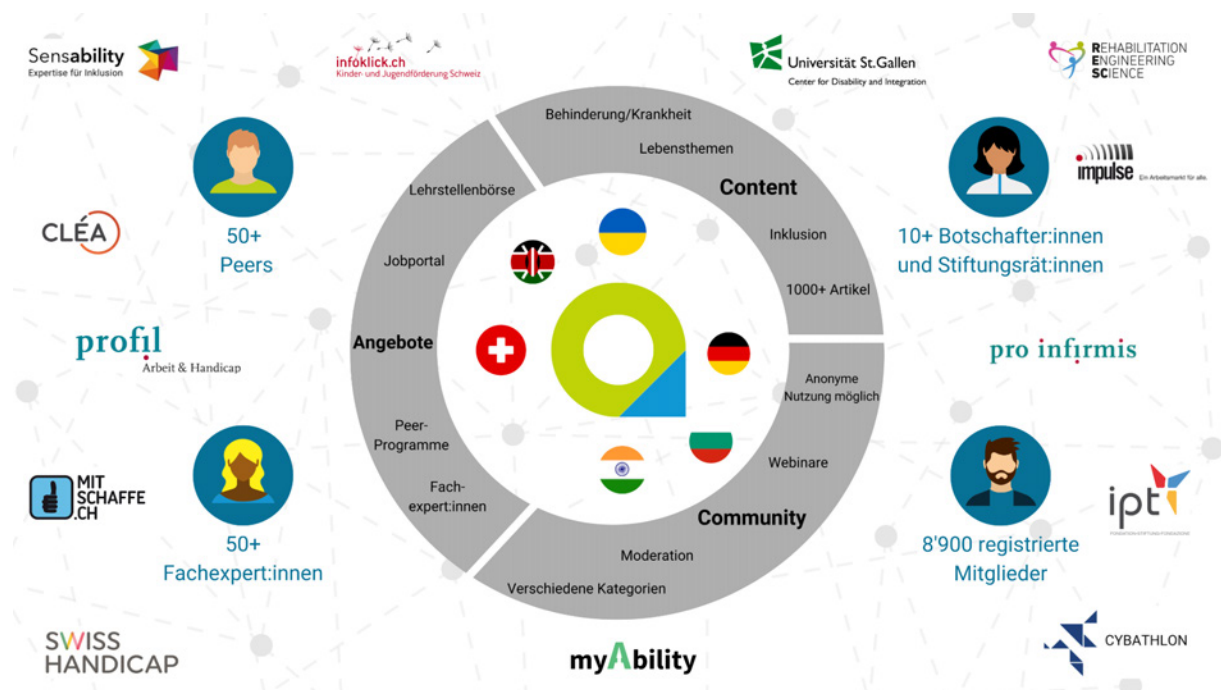
### Vision

Wir sind das führende Online-Portal zum Thema Behinderungen und chronische Krankheiten der Schweiz. Wir befähigen Menschen im Umgang mit ihren Herausforderungen. Durch unsere Tätigkeit eröffnen wir Betroffenen und deren Angehörigen neue Perspektiven, ermöglichen informierte Entscheide und fördern den Austausch und die Vernetzung.



### Motto

Jeder Mensch hat Fähigkeiten und Talente. Auf diese wollen wir uns als Stiftung fokussieren und es dadurch allen Menschen ermöglichen, ihr volles Potenzial auszuschöpfen. Einige Menschen brauchen hierbei besondere Unterstützung. Für diese sind wir, zusammen mit unseren Netzwerkpartnern, da:



Unser Netzwerk unterstützt uns tatkräftig darin, unsere Ziele zu erreichen.

### 1.3. Drei Kernaktivitäten



#### Content

Wissen ist Macht – dieses Motto leitet die Stiftung MyHandicap in der Betreuung ihres Portals EnableMe. Wir sehen es als unsere Aufgabe an, so viele qualitativ hochwertige Informationen wie möglich zur Verfügung zu stellen. Das Portal bündelt Informationen, Best Practices, Erfahrungsberichte, Fachbeiträge sowie hilfreiche Links und unterstützt damit Menschen mit Behinderungen und ihre Angehörigen bei der Suche nach weiterführenden Informationen. Für vertiefte Auskünfte werden bei Bedarf ausgewiesene Expert:innen zugezogen.

#### Community

Die kostenlose Online-Community von EnableMe ist das mit Abstand meistbesuchte Internetforum im deutschsprachigen Raum für Menschen mit Behinderungen jeglicher Art sowie deren Angehörigen. Community-Manager:innen sind für die Betreuung des Forums und der Nutzer:innen zuständig. Das Forum ist ein User:innen-getriebenes, dynamisches Netzwerk und hat sich als Nachschlageverzeichnis zu den Themen Behinderung, Inklusion und (Dis-)Ability etabliert.

#### Angebote

EnableMe koordiniert des Weiteren gemeinnützige Dienste im Bereich Angebote. Diese werden basierend auf den Bedürfnissen der Nutzer:innen laufend weiterentwickelt und sind unterschiedlich ausgestaltet. Sämtliche Projekte werden durch Freiwilligenarbeit unterstützt. Die freiwilligen Helfer:innen werden von uns geschult und begleitet.

Unsere Angebote werden im Detail ab Seite 9 vorgestellt.

### 1.3.1. Rück- und Ausblick

Das Jahr 2022 begann nicht nur für uns mit einem Schock: Die Nachricht über den Krieg in der Ukraine liess Europa fassungslos zurück. Schnell war klar, dass EnableMe die rund 2,7 Millionen Ukrainer:innen mit Behinderungen unterstützen möchte. Nach nur wenigen Wochen ging [www.enableme.com.ua](http://www.enableme.com.ua) in einem grossen Teameffort online und stellte Erste-Hilfe-Informationen, Webinars, sowie die Selbsthilfe-Community in ukrainischer und russischer Sprache zur Verfügung. Das Zitat einer Userin spricht für sich:

«Auf der Suche nach Antworten bin ich auf verschiedene Quellen gestossen, aber nur hier habe ich alle an einem Ort gefunden.»

Um noch mehr Menschen zu erreichen, haben wir in diesem Jahr ein Augenmerk auf die Verbreitung unserer Angebote gerichtet. Im Bereich Medienarbeit ist deshalb einiges passiert. Verschiedene Medien, darunter das St.Galler Tagblatt, das Schweizer Radio und Fernsehen sowie Fachmagazine wie das ElternMagazin Fritz+Fränzi berichteten in insgesamt dreissig Beiträgen über unsere Aktivitäten.

Hilfe E-Paper Newsletter Todesanzeigen Themenwelten Services

#### TAGBLATT

KRÄFTIGT

##### Ernüchternde Erfahrung: Wie eine MS-Betroffene diverse Job-Absagen erhielt – und eine St.Galler Onlineplattform nun hilft

Die St.Galler Stiftung EnableMe hat eine Online-Jobplattform für Menschen mit einer Behinderung oder chronischen Krankheit lanciert. Betroffene erzählen, warum das für sie wichtig ist. Auch im Kampf gegen Vorurteile.

Jürg Ackermann

24.12.2022, 05:00 Uhr

und kommentieren

Marken Drucken Teilen

Exklusiv für Abonnenten

SRF News Sport Meteo Kultur Dok Wissen



Audio & Podcasts Stiftung Denk an mich

##### EnableMe: Wie die digitale Community unterstützt und entlastet

Der Alltag von Familien mit Kindern mit Behinderungen ist oft ein grosser Kraftakt. Wie sich betroffene Eltern dank einer online Community gegenseitig unterstützen und entlasten, zeigt die digitale Begleitstelle «EnableMe».

ElternMagazin

Dimensionen in 3 Min. Themen nach Alter Videos & Podcasts Ernährung Familie Schule Freizeit Diäten ElternPlan

16. August 2022

##### Berufsbildung geht auch mit Handicap



Aber auch im digitalen Raum konnten wir Erfolge verbuchen: Insgesamt verzeichnete unsere Plattform im vergangenen Jahr mehr als eine Million Nutzer:innen. Mithilfe unserer Partner, Fachexpert:innen und Community-Mitgliedern konnten wir auch im Jahr 2022 wieder verschiedene neue Artikel erstellen, die wichtige Fragen rund um das Leben mit einer Behinderung oder Krankheit beantworten. Damit die User:innen unsere Plattform auch weiterhin gerne besuchen, haben wir im vergangenen Jahr ein Redesign entwickelt. Dieses setzt den Fokus vermehrt auf Nutzerfreundlichkeit und Barrierefreiheit und wird im ersten Quartal 2023 umgesetzt.



### 1.3.2. Community

In der Community tauschen sich Personen mit Behinderungen oder Krankheiten aus, um sich gegenseitig zu unterstützen. Erfahrene Community-Manager:innen moderieren die Diskussionen, unterstützen den wohlwollenden und konstruktiven digitalen Austausch und sorgen dafür, dass spezifische Fragen den Weg zu den ehrenamtlichen Fachexpert:innen finden. Ein Beispiel hierfür ist die Userin «\_Nova\_», die sich am 17. Oktober auf die Suche nach Antworten in unser Forum begab.

---

## «Depressionen, Angststörung oder bin ich eine Asperger-Autistin?»

---

\_Nova\_ erzählte von Panikattacken, Ängsten, Essstörungen und depressiven Verstimmungen. Sie äusserte den Verdacht, Asperger-Autistin zu sein und erhoffte sich Tipps bezüglich Alltag, Diagnose und Therapie. Diese erhielt sie dann auch, sowohl von Expert:innen als auch von Selbstbetroffenen. Die Kommentare sind gespickt mit viel Verständnis und auch der ein oder andere gute Wunsch wurde, neben den ganz konkreten Vorschlägen und Hilfsangeboten, geäussert. \_Nova\_ jedenfalls zeigte sich von den Reaktionen überwältigt:

---

**«Wow, vielen Dank für eure tollen, wirklich hilfreichen Antworten. Ich habe mich so lange niemandem ausser meiner Familie anvertraut, dass ich tatsächlich sehr überwältigt davon bin. Es sind so wertvolle Tipps dabei, und vieles regt mich (noch mehr als sonst) zum Nachdenken an. Ich danke euch allen so sehr.»**

---

Das Beispiel zeigt eindrücklich, wie viel eine einzelne Frage bewirken kann. Denn schlussendlich geht es in den meisten Fällen eben um mehr als den simplen Wunsch nach Antworten. Vielmehr wünschen sich die User:innen Verständnis, Wertschätzung und Kontakt zu Gleichgesinnten. All das und viel mehr erhalten \_Nova\_ und die anderen fast 9'000 registrierten Nutzer:innen in unserer Community.

### 1.3.3. Angebote

#### **Peer Programme: «Zweite Hilfe» und «Jugendliche helfen Jugendlichen»**

Mit unseren Peer-Projekten vernetzen wir (junge) Menschen, die mit einer chronischen Krankheit oder einer Behinderung leben, mit anderen Betroffenen. Dieser Austausch ist nicht nur zur Beantwortung von Fragen gedacht, sondern soll auch Mut machen. Das Statement von Kristina, die sich, überfordert von der Diagnose Multiple Sklerose (MS), an uns wandte, zeigt schön auf, wie wertvoll ein solcher Dialog sein kann:

---

**«Die Erfahrung, nicht alleine zu sein mit meiner Krankheit ist für mich das Wertvollste.»**

---

Die Zahl der Peer-Einsätze wuchs in diesem Jahr auf 551 an. Ein Meilenstein, haben doch alle, die das Angebot in Anspruch genommen haben, Unterstützung erhalten.

#### **EnableMe Jobs**

Im Sommer wurde das neue Jobportal mit interessanten Inhalten für Arbeitgebende und Arbeitnehmende lanciert. Teil davon sind Beiträge zu den Themen Jobsuche, Bewerbung, psychische Gesundheit am Arbeitsplatz und Inklusion sowie eine eigene Kategorie im Forum, in welcher Fachexpert:innen individuelle Fragen beantworten. Im Herbst machte das einzigartige Projekt dann einen weiteren grossen Schritt nach vorne: In Zusammenarbeit mit dem österreichischen Sozialunternehmen myAbility haben wir mit [enableme.myability.jobs](https://enableme.myability.jobs) die grösste deutschsprachige Jobbörse für Menschen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen in der Schweiz lanciert. Das Ziel der länderübergreifenden Kooperation ist es, mehr Menschen mit Behinderungen zu befähigen, ihre beruflichen Ziele zu erreichen. Namhafte Unternehmen wie ABB, Novartis und Innosuisse sowie zahlreiche Organisationen arbeiten bereits mit uns zusammen, um die Inklusion im Schweizer Arbeitsmarkt voranzutreiben. Auch das zu EnableMe Jobs zugehörige Lehrstellenportal wird kontinuierlich ausgebaut und mit neuen Beiträgen bestückt, in diesem Jahr zum Beispiel zu den Themen EFZ, EBA und Weiterbildungsmöglichkeiten für Jugendliche mit Behinderungen.

#### **Eltern von Kindern mit Behinderungen**

Das Projekt rund um die digitale Begleitstelle für Eltern von Kindern mit Behinderungen konnte per Ende 2022 erfolgreich abgeschlossen werden. Die 87 Artikel mit Informationen zu den verschiedenen Lebensbereichen der Kinder wurden in zwei weitere Sprachen, Französisch und Englisch, übersetzt. Besonders Beiträge, die Inklusion, Herausforderungen im Alltag, Finanzen und psychische Gesundheit behandeln, stiessen auf grosses Interesse. Der gesamte Bereich «Familie und Kinder»

wurde rund zehnmal häufiger aufgerufen als noch im Vorjahr. Ein Grossteil dieser Aufrufe kam von Eltern, die durch die digitale Begleitstelle Unterstützung, Ermutigung und vor allem Sichtbarkeit erfahren haben. Denn nur durch ein geschärftes Bewusstsein für die Herausforderungen dieser sogenannten «Schattenfamilien» ist es uns als Gesellschaft möglich, Unterstützung zu leisten. Die Mutter einer 14-Jährigen mit geistiger Behinderungen beschrieb es in ihrem Feedback sehr treffend:

---

**«Es ist dringend notwendig, dass auch von den Behörden anerkannt wird, dass man als Elternteil eines Kindes mit Behinderungen mehr tun muss. Aus diesem Grund ist ein solcher Informationshub wie der von EnableMe ein grosser Gewinn!»**

---

Neben den vielfältigen Informationen wird auch der Austausch unter Gleichgesinnten von Müttern und Vätern geschätzt. Es sei nämlich, so teilte uns eine Familie mit, noch immer mit grossem Aufwand verbunden, konkrete Tipps zu individuellen Problemen zu erhalten:

---

**«Man muss sich umhören, bei vielen Einrichtungen vorstellig werden und versuchen, andere Eltern zu finden. Es ist ein ständiges Hin und Her.»**

---

Die aktive Community erleichtert es Eltern, Kontakte zu knüpfen und gegenseitig von ihrem Erfahrungswissen zu profitieren. Im Forum teilen Eltern ihre persönlichen Geschichten und tauschen sich über ihren Alltag aus.

## 1.4. Unser Wirkungsmodell

### Input (Monitoring)

- Diverses Team & Ehrenamtliche
- Aufsicht durch Stiftungsrat
- Bereitstellung des Portals
- Verwalten und Aufbereiten von Informationen
- Partnerschaften für Inhalte
- Verwaltung der Gemeinschaft
- Projektleitung

### Output (Monitoring)

#### Portal:

- Verwaltete Informationen
- Thematische Berichte
- Übersichtsartikel
- Erfahrungsberichte
- Spezifische Artikel
- Berater:innen

#### Forum:

- Interaktive Plattform für Austausch und erste Kontaktaufnahme
- Moderierte Diskussionen
- 50+ Fachexpert:innen

#### Projects & Services:

- Peer-to-Peer-Angebote
- Plattform für Jobs und Lehrstellen
- Barrierefreies Adressverzeichnis
- Bedarfsgerechte Schwerpunktprojekte



### Outcome (Evaluation)

**Wissen:** Durch unsere Angebote fühlt sich die Gemeinschaft besser informiert, hat neue Ideen und Perspektiven entdeckt und ist bereit und in der Lage, sich zu entfalten.

**Community:** Der Austausch mit anderen erfahrenen Fachexpert:innen und Fachleuten hilft, gute Entscheidungen zu treffen, Unterstützung zu finden und gestärkt den eigenen Weg zu gehen.

### Impact (Evaluation)

*Persönliche Ebene*

**Persönliches Wachstum:** Inspirierende Geschichten, neue Perspektiven, Ermutigung

**Gesundheit und Wohlbefinden:** Unsere Angebote tragen zu einer verbesserten Gesundheitsvorsorge und zum Wohlbefinden bei

**Wirtschaftliches Empowerment:** Inklusive Arbeitsplätze, Einstellung, finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten, Fördermöglichkeiten

**Soziale Teilhabe:** Begegnungen, Mobilität, Sichtbarkeit, Bewältigung des täglichen Lebens

*Gesellschaftliche Ebene*

**Eingliederung und Befähigung:** Für 1.8 Mio. Menschen mit Behinderungen & 2.2 Mio. Menschen mit chronischen Krankheiten in der Schweiz. Eine Gesellschaft, in der Menschen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen in allen Bereichen gehört werden, aktiv sind und vertreten sind.

Um über unsere Wirkung zu berichten, nutzen wir die weltweit angewandte IOOI-Logik: Input, Output, Outcome, Impact. So können wir klar aufzeigen, was wir investieren (Input), wie wir arbeiten (Output), welche persönlichen Veränderungen wir bei unserer Zielgruppe bewirken (Outcome) und welche soziale Wirkung wir erzielen wollen (Impact).

Ein Beispiel hierfür ist Paul: Er lebt mit einer Behinderung und ist auf Jobsuche. Gerne würde er sich mit anderen Betroffenen austauschen und von ihrem Erfahrungswissen profitieren. In der Community erhält er hilfreiche, befähigende (enabling auf Englisch) Informationen von Maria. Sie hat eine ähnliche Behinderung wie Paul, eine Festanstellung und versteht seine Situation deswegen sehr gut. Paul ist dank des Austausches mit Maria ermutigt und motiviert. Er besucht die Jobbörse von EnableMe und bewirbt sich auf die ausgeschriebenen Stellen, da er weiss, dass die aufgeführten Unternehmen auf Inklusion und Vielfalt setzen.

### 1.5. Wirkung der Stiftung MyHandicap

Im Jahr 2022 hatte EnableMe.ch mehr als eine Million Nutzer:innen. Weil in der Schweiz gemäss Bundesamt für Statistik rund 1,79 Millionen Menschen mit Behinderungen leben (Stand 2017), könnte man auch sagen, dass wir mit unseren Inhalten rund zwei von drei in der Schweiz lebhaften Menschen mit Behinderungen erreicht haben. Das sind pro Monat 30'000 Personen mehr als im Vorjahr.

Unsere Analysen haben gezeigt, dass die meisten Nutzer:innen über Google zu uns finden, was ein klares Zeichen dafür ist, die Arbeit im Bereich der Suchmaschinenoptimierung weiter voranzutreiben. Unsere Messungen ergaben zudem, dass in der Community ein sehr wohlwollendes und hilfsbereites Klima herrscht. Im Durchschnitt wurden so rund 285 Beiträge pro Monat geschrieben. Dies auch dank der Hilfe unserer über fünfzig Fachexpert:innen und der fast 9'000 registrierten Mitglieder. Aber nicht nur das Forum, auch alle anderen Bereiche unserer Arbeit leben vom Engagement zahlreicher Freiwilligen. Das sind neben den registrierten Mitgliedern zum Beispiel die mehr als fünfzig Peers, die sieben Botschafter:innen und natürlich die Mitglieder des Stiftungsrates, die sich für EnableMe engagieren.

Ein grosses Augenmerk haben wir 2022 auch auf die Prüfung unserer Analysetools und die Optimierung der Berichterstattung gelegt, eingängig mit einer zunehmenden Automatisierung unserer Datensammlung. Diese Arbeit wird im Jahr 2023 weitergeführt, mit dem Ziel, eine vollständige Automatisierung zu etablieren.

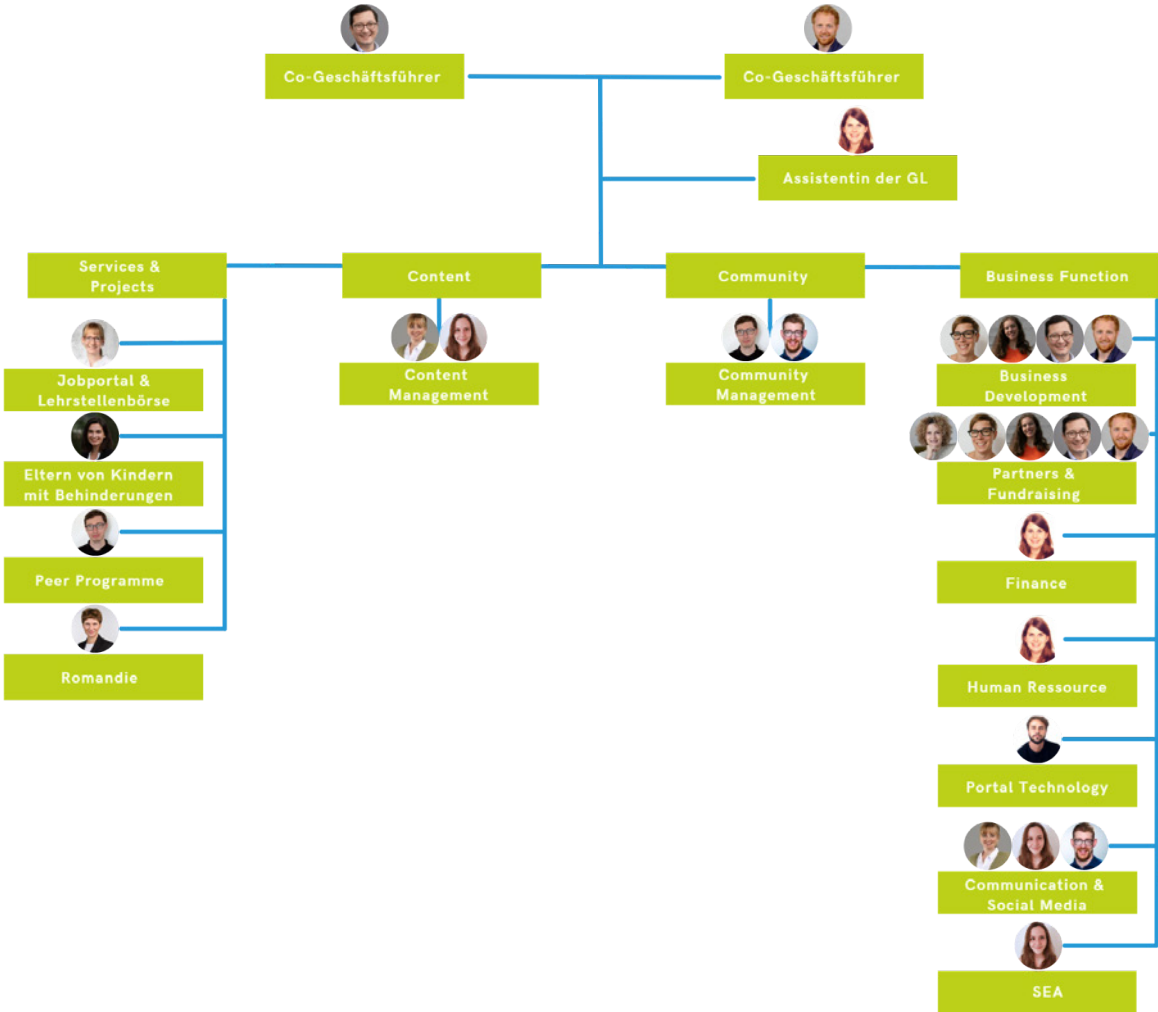
## 1.6. Kooperationspartner:innen, Unterstützer:innen & Spender:innen

Wir danken allen Kooperationspartner:innen und Spender:innen für die grosszügige Unterstützung. Mit ihrer Hilfe ist es unserer Stiftung möglich, die Lebenssituation von Menschen mit Behinderungen durch professionelle Informations-, Motivations- und Beratungsleistungen zu verbessern. Dadurch können wir einen Beitrag für deren soziale, gesundheitliche, berufliche und persönliche Inklusion leisten.


1.7. Stiftungsrat



1.8. Stiftungsteam



## 2. Finanzbericht

Im Geschäftsjahr 2022 wurde ein Ertrag von TCHF 688 erwirtschaftet. Damit liegt dieser rund 31% über dem Vorjahreswert (TCHF 524). Dank unserer Donator:innen konnten Spendeneingänge in der Höhe von TCHF 585 (TCHF 436) verzeichnet werden. Aus Projekten und Dienstleistungen konnten rund TCHF 103 (TCHF 87) erzielt werden.

Den Einnahmen standen TCHF 530 (TCHF 475) direkte Projektaufwendungen gegenüber. Die administrativen Aufwendungen beziffern sich 2022 auf TCHF 70 (TCHF 69). Die grössten Aufwandspositionen bilden naturgemäss die Personal- und Sachaufwände in der direkten Leistungserbringung, welche durch Projektumsetzung zweckgebundener Projekte erhöht sind. Es resultierte ein positives Betriebsergebnis ohne Fondsergebnis von TCHF 88 (TCHF -21). Das Ergebnis nach Zuweisung und Entnahme liegt bei TCHF 2 (TCHF 1). Die Stiftung weist per Ende 2021 ein Organisationskapital von TCHF 295 (TCHF 213) aus.

Die Entwicklung der entscheidenden Positionen wird im Folgenden dargestellt:

### **Erträge**

Ertragsseitig sind für die Stiftung MyHandicap insbesondere Einnahmen aus Spenden relevant. Insgesamt wurden 2022 Spenden in der Höhe von über TCHF 585 (TCHF 436) eingenommen.

In der Position andere betriebliche Erträge befinden sich Erträge aus Portalkooperationen, CSR-Programmen und Dienstleistungen. Im Jahre 2022 belief sich der Ertrag in dieser Position in der Höhe von TCHF 103 (TCHF 87).

Insgesamt wurden den zweckgebundenen Spendenfonds TCHF 557 zugewiesen und TCHF 551 entnommen.

### **Ausgaben**

Die Gesamtaufwände ergeben summarisch TCHF 600 (TCHF 541). Der erhöhte Gesamtaufwand begründet sich vor allem durch höhere Personalaufwendungen. Die vor allem online-basierten, kostenlosen Kernservices der Stiftung setzen entsprechende Aufwendungen bei der IT-Infrastruktur und die Sicherstellung eines leistungsfähigen Hostings, einen bedarfsgerechten Server und ein Content-Management-System mit hoher Performance voraus. MyHandicap erbringt einen wesentlichen Teil ihrer Dienstleistungen im Internet, weshalb die IT-Entwicklung und der Betrieb der Online-Plattform jeweils die entsprechenden Ausgaben, vor allem im Sachaufwand, bedingen. Die Verknüpfung des Portals mit Unternehmen, Organisationen und anderen sozialen Netzwerken sowie die Suchmaschinenoptimierung setzen eine permanente Pflege voraus.

Das Personal ist die grösste Aufwandsposition, wie es bei operativen Stiftungen, welche Projekte selbstständig umsetzen, üblich ist.

Die Anstrengungen der Geschäftsführung waren darauf ausgelegt, eine möglichst effiziente Kostenstruktur zu gewährleisten, damit die verfügbaren Mittel zweckgebunden in die wertschöpfenden Projekte fliessen können.



## 2.1. Betriebsrechnung

ERTRAG	Anhang	2022 CHF	%	2021 CHF	%
Spenden und Beiträge		585'153	85.1	436'309	83.3
<i>davon zweckgebundene MyH</i>		<i>557'000</i>		<i>390'000</i>	
<i>davon freie Spenden</i>		<i>28'153</i>		<i>46'309</i>	
<b>Erträge aus Beiträgen und Spenden</b>		<b>585'153</b>	<b>85.1</b>	<b>436'309</b>	<b>83.3</b>
Andere betriebliche Erträge		102'805	14.9	87'200	16.7
<b>Erträge aus Projekten und Dienstleistungen</b>		<b>102'805</b>	<b>14.9</b>	<b>87'200</b>	<b>16.7</b>
<b>Total Ertrag / Betriebliche Leistung</b>		<b>687'958</b>	<b>100.0</b>	<b>523'509</b>	<b>100.0</b>
<b>DIREKTER PROJEKTAUFWAND</b>					
Personalaufwand		-463'669		-407'000	
Reise- und Repräsentationsaufwand		-1'373		-584	
Sachaufwand		-58'949		-62'217	
Unterhaltskosten		-700		-187	
Sammelaufwand		-4'823		-5'194	
Abschreibungen		-		-	
<b>Total direkter Projektaufwand</b>		<b>-529'514</b>	<b>-77.0</b>	<b>-475'182</b>	<b>-90.8</b>
<b>ADMINISTRATIVER AUFWAND</b>					
Personalaufwand		-26'768		-26'974	
Reise- und Repräsentationsaufwand		-213		-828	
Sachaufwand		-39'627		-37'260	
Unterhaltskosten		-3'633		-3'348	
Sammelaufwand		-150		-607	
<b>Total administrativer Aufwand</b>		<b>-70'392</b>	<b>-10.2</b>	<b>-69'017</b>	<b>-13.2</b>
<b>BETRIEBSERGEBNIS</b>					
		<b>88'052</b>		<b>-20'689</b>	
Finanzertrag		39		3'520	
Finanzaufwand		-157		-228	
<b>Finanzergebnis</b>		<b>-118</b>	<b>0.0</b>	<b>3'292</b>	<b>0.6</b>
Ausserordentlicher Aufwand	<b>3</b>				
Ausserordentlicher Ertrag	<b>3</b>	-		332	
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>		<b>-</b>	<b>0.0</b>	<b>332</b>	<b>0.1</b>
<b>ERGEBNIS OHNE FONDSERGEBNIS</b>					
		<b>87'934</b>	<b>12.8</b>	<b>-17'065</b>	<b>-3.3</b>
Zuweisung an zweckgebundene Fonds		-557'000	-81.0	-390'000	-74.5
Entnahmen aus zweckgebundenen Fonds		550'800	80.1	408'500	78.0
<b>Fondsergebnis</b>		<b>-6'200</b>	<b>-0.9</b>	<b>18'500</b>	<b>3.5</b>
<b>ERGEBNIS VOR ZUWEISUNGEN</b>					
		<b>81'734</b>	<b>11.9</b>	<b>1'435</b>	<b>0.3</b>
Zuweisung an freien Fonds		-80'000			
Veränderung freies Kapital		-1'734	-0.3	-1'435	-0.3
<b>JAHRESERGEBNIS</b>		<b>-</b>	<b>0.0</b>	<b>-</b>	<b>0.0</b>

## 2.2. Bilanz

		31.12.2022		31.12.2021	
		CHF	%	CHF	%
<b>AKTIVEN</b>	<b>Anhang</b>				
Flüssige Mittel		826'010		772'011	
Forderungen aus Lieferung und Leistung		-		-	
Übrige kurzfristige Forderungen		21'077		482	
Vorräte					
Aktive Rechnungsabgrenzung	1	1'695		4'347	
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>848'782</b>	<b>99.9</b>	<b>776'839</b>	<b>99.9</b>
Finanzanlagen		500		500	
Sachanlagen		-		-	
Immaterielle Werte					
<b>Anlagevermögen</b>		<b>500</b>	<b>0.1</b>	<b>500</b>	<b>0.1</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>849'282</b>	<b>100.0</b>	<b>777'339</b>	<b>100.0</b>
<b>PASSIVEN</b>					
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung		22'614		5'548	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		9'369		26'551	
Verbindlichkeit Stiftung EnableME		25'660		39'463	
Passive Rechnungsabgrenzung	2	18'839		20'910	
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>76'482</b>	<b>9.0</b>	<b>92'472</b>	<b>11.9</b>
<b>Zweckgebundenes Fondskapital</b>		<b>477'946</b>	<b>56.3</b>	<b>471'746</b>	<b>60.7</b>
<b>Total Fremdkapital mit Fondskapital</b>		<b>554'428</b>	<b>65.3</b>	<b>564'218</b>	<b>72.6</b>
Stiftungskapital		100'000		100'000	
Fonds Strategische Projekte		80'000			
Freies Kapital		114'855		113'121	
<b>Organisationskapital</b>		<b>294'855</b>	<b>34.7</b>	<b>213'121</b>	<b>27.4</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>849'282</b>	<b>100.0</b>	<b>777'339</b>	<b>100.0</b>

## 2.3. Rechnung über die Veränderung des Kapitals

**Veränderung des Kapitals per 31.12.2022**

	Anfangsbestand	Zuweisung (extern)	interne Fondstransfers	Verwendung (extern)	Endbestand
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
<b>ORGANISATIONSKAPITAL</b>					
Einbezahltes Kapital	100'000	-	-	-	100'000
Fonds Strategische Projekte	-	80'000	-	-	80'000
Freies Kapital	113'121	-	1'734	-	114'855
Jahresergebnis	-	1'734	-1'734	-	-
<b>ORGANISATIONSKAPITAL</b>	<b>213'121</b>	<b>81'734</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>294'855</b>
<b>FONDSKAPITAL</b>					
Fonds Kinder und Jugendliche mit Behinderung	118'412	110'000	-	-165'000	63'412
Fonds Re-Integration Arbeitswelt	353'334	200'000	-	-249'800	303'534
Fonds Selbsthilfe Community	-	242'000	-	-136'000	106'000
Fonds Kleinprojekte	-	5'000	-	-	5'000
<b>FONDSKAPITAL MIT ZWECKBINDUNG</b>	<b>471'746</b>	<b>557'000</b>	<b>-</b>	<b>-550'800</b>	<b>477'946</b>

**Veränderung des Kapitals per 31.12.2021**

	Anfangsbestand	Zuweisung (extern)	interne Fondstransfers	Verwendung (extern)	Endbestand
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
<b>ORGANISATIONSKAPITAL</b>					
Einbezahltes Kapital	100'000	-	-	-	100'000
Fonds Strategische Projekte	-	-	-	-	-
Freies Kapital	111'686	-	1'435	-	113'121
Jahresergebnis	-	1'435	-1'435	-	-
<b>ORGANISATIONSKAPITAL</b>	<b>211'686</b>	<b>1'435</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>213'121</b>
<b>FONDSKAPITAL</b>					
Fonds Demographic challenges: "Ich, Alzheimer"	70'000	-	-	-70'000	-
Fonds Social challenges: "MyBuddy, MyChance"	-	-	-	-	-
Fonds Kinder und Jugendliche mit Behinderung	252'412	10'000	-	-144'000	118'412
Fonds Re-Integration Arbeitswelt	157'834	370'000	-	-174'500	353'334
Fonds Selbsthilfe Community	10'000	10'000	-	-20'000	-
<b>FONDSKAPITAL MIT ZWECKBINDUNG</b>	<b>490'246</b>	<b>390'000</b>	<b>-</b>	<b>-408'500</b>	<b>471'746</b>

## 2.4. Revisionsbericht



**KPMG AG**  
Badenerstrasse 172  
Postfach  
CH-8036 Zürich  
  
+41 58 249 31 31  
kpmg.ch

### **Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an den Stiftungsrat der Stiftung MyHandicap, St. Gallen**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Stiftung MyHandicap für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten, der Stiftungsurkunde, dem Reglement ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Statuten, Stiftungsurkunde, Reglement entspricht.

KPMG AG

Reto Kaufmann  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Maria Magdalena Gujan

Zürich, 16. Mai 2023

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)

## 2.5. Anhänge zum Finanzbericht

### A. Anhang aus der Jahresrechnung

#### Grundlagen

Die Rechnungslegung der Stiftung MyHandicap erfolgt in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, insbesondere mit FER 21 (Rechnungslegung für gemeinnützige, soziale Non-Profit-Organisationen) und dem schweizerischen Obligationenrecht (OR).

#### Bewertungsgrundsätze

Sofern bei den Erläuterungen nicht anderes erwähnt wird, erfolgt die Bewertung der Bilanzpositionen zu Anschaffungswerten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen am Bilanzstichtag.

Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt.

in CHF	31.12.22	31.12.21	Abweichung zum Vorjahr
<b>Bilanz</b>			
<b>1 Aktive Rechnungsabgrenzung</b>			
Vorauszahlung Miete	1'695	1'645	50
Vorauszahlung Versicherungsprämien	0	2'647	-2'647
Vorauszahlung Diverses	0	55	-55
<b>Total</b>	<b>1'695</b>	<b>4'347</b>	<b>-2'652</b>
<b>2 Passive Rechnungsabgrenzung</b>			
Jahresabschluss / Revision Jahresrechnung	6'500	6'500	0
Ferien- und Überzeit	4'103	12'210	-8'107
Berichterstattungen EDI	750	2'200	-1'450
Weitere Abgrenzungen	7'486	0	7'486
<b>Total</b>	<b>18'839</b>	<b>20'910</b>	<b>-2'071</b>
<b>2 Ausserordentliches Ergebnis</b>			
Mobilien KTG Überschussbeteiligung Vorjahre	0	332	-332
<b>Total</b>	<b>0</b>	<b>332</b>	<b>-332</b>
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>3 Leasingverbindlichkeiten</b>	keine	keine	keine
<b>4 Nicht zu bilanzierende Verpflichtungen</b>	keine	keine	keine
<b>5 Eventualverbindlichkeiten</b>	keine	keine	keine
<b>6 Veränderung von Rückstellungen</b>	keine	keine	keine
<b>7 Nicht bilanzierte, unentgeltliche Leistungen Geschäftsführungstätigkeit</b>	21'000	21'000	keine
<b>8 Transaktionen mit Nahestehenden Personen</b>	keine	keine	keine
<b>9 Brandversicherungswerte Einrichtungen</b>	unwesentlich	unwesentlich	keine
<b>10 Die Anzahl Vollzeitstellen lag im Berichtsjahr sowie auch im Vorjahr nicht über 10.</b>			
<b>11 Es bestehen keine weiteren nach OR Art. 959c ausweispflichtigen Tatbestände.</b>			

## **B. Nahestehende Organisationen / Personen / Institutionen**

Nahestehende Organisationen der Stiftung MyHandicap:

1) Stiftung MyHandicap, gemeinnützige GmbH in Deutschland

Die Stiftung MyHandicap bezweckt den gemeinnützigen Betrieb und Weiterentwicklung von Informationen, Community und Services für Menschen mit Behinderung in Deutschland.

2) EnableMe Foundation mit Sitz in St. Gallen

Die EnableMe Foundation ermächtigt über Software und Trainings Organisationen global, Informationsportale, Communities und Services für Menschen mit Behinderung umzusetzen und zu betreiben.

Eine Konsolidierung der beiden Organisationen ist aus den folgenden Gründen nicht notwendig:

- Die Organisationen werden finanziell nicht durch die Stiftung MyHandicap beherrscht;
- Die Organe können weder statutarisch noch faktisch durch die Stiftung MyHandicap bestellt werden;
- Der Geschäftsführer der Stiftung MyHandicap hat kein Weisungsrecht bezüglich der Geschäftsführung Deutschland oder der EnableMe Foundation.
- Die Stiftung MyHandicap greift nicht operativ in das Geschäft der gemeinnützigen GmbH in Deutschland oder EnableMe Foundation ein; alle Organisationen arbeiten auf eigenes Risiko und Gefahr;
- Die deutsche Gesellschaft wie auch EnableMe sind auf einem anderen Spendenmarkt aktiv. Im Weiteren ist der deutsche wie auch globale Gesundheits- und Rehabilitationsmarkt sowohl nach rechtlichen wie nach finanziellen Gesichtspunkten unabhängig vom Schweizerischen.

### **B.1. Bilanz**

#### *Umlaufvermögen*

Im Umlaufvermögen sind ausgehend vom Bilanzstichtag nur kurzfristige Positionen mit einer Laufzeit bis zu zwölf Monaten enthalten.

#### *Flüssige Mittel und Wertschriften*

Die Geldbestände sind zum Nominalwert bewertet. Die Umrechnung von Fremdwährungskonti erfolgt zum Jahresendkurs gemäss Kursliste der Eidg. Steuerverwaltung. Wertschriften des Umlaufvermögens sind zu aktuellen Werten bewertet. Liegt kein aktueller Wert vor, so sind die Wertschriften höchstens zu Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertbeeinträchtigungen bewertet.

#### *Forderungen*

Diese Position umfasst Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie diverse Guthaben. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert abzüglich der betriebsnotwendigen Einzelwertberichtigungen.

### *Aktive und Passive Rechnungsabgrenzungen*

Diese Positionen umfassen die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung resultierenden Aktiven- und Passiven Rechnungsabgrenzungen.

Die Position Verbindlichkeiten EnableMe Foundation stellt ein Kontokorrent zwischen beiden Organisationen dar, aus dem gemeinsam getragene Kosten wie der Unterhalt der Büroräumlichkeiten anteilmässig aufgeteilt wird.

Mit dem erhöhten Personalaufwand sind auch die Lohnnebenkosten gestiegen und somit sind die übrigen kurzfristigen Verbindlichkeiten höher wie im letzten Jahr. Die bezahlten Akontorechnungen wurden dann im Januar 2022 ausgeglichen.

### *Finanzanlagen*

Die Bewertung der Finanzanlagen erfolgt zum Nominalwert abzüglich der betriebsnotwendigen Einzelwertberichtigungen.

### *Sachanlagevermögen / Immaterielle Werte*

Das Anlagevermögen wird zu Anschaffungswerten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen und Wertberichtigungen bilanziert. Die Abschreibungen erfolgen linear über die geschätzte Nutzungsdauer der Objekte. Die geschätzte Lebens- bzw. Abschreibungsdauer beträgt:

EDV	3 Jahre
Entwicklungskosten	4 Jahre

Bei den immateriellen Werten handelt es sich um selbst erarbeitete immaterielle Anlagen.

### *Wertbeeinträchtigungen*

Bei allen Aktiven wird auf jeden Bilanzstichtag geprüft, ob Anzeichen dafür bestehen, dass der Buchwert des Aktivums den erzielbaren Wert (der höhere von Markt- und Nutzwert) übersteigt. Falls eine Wertbeeinträchtigung vorliegt, ist der Buchwert auf den erzielbaren Wert reduziert worden, wobei die Wertbeeinträchtigung dem Periodenergebnis belastet wurde.

### *Kurzfristiges Fremdkapital*

Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten.

### *Fondskapital*

Das Fondskapital besteht aus zweckgebundenen Spenden und wird für die Umsetzung der jeweiligen Zweckbindung verwendet.

- Fonds Kinder und Jugendliche mit Behinderung: Zweckgebundene Spenden für Projekte für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen
- Fonds Re-Integration Arbeitswelt: Zweckgebundene Spenden für Themen rund um Arbeit & Behinderungen
- Fonds Selbsthilfe Community: Zweckgebundene Spenden, die den Peer-Austausch und Selbsthilfe Community fördern
- Fonds Kleinprojekte: Zweckgebundene Spenden für individuelle Projekte mit Gesamtvolumen unter CHF 50'000
- Fonds Strategische Projekte: Freie Mittel für die Förderung von strategischen Projekten und Organisationsentwicklung

## **B.2. Betriebsrechnung**

### *Umsatzlegung*

Spenden und Legate werden nach Zahlungseingang berücksichtigt, Dienstleistungserträge und institutionelle Projektbeiträge werden periodengerecht nach deren Leistungserstellung abgegrenzt. Die Aufwände werden leistungs- und periodengerecht abgegrenzt. Von den Spenden und Beiträgen sind TCHF 557 zweckgebunden.

### *Administrativer Aufwand*

Zu den administrativen Bereichen zählen: Administratives Personal, Mieten anteilmässig, Rechnungswesen, Rechtsberatung, Öffentlichkeitsarbeit und Sammelaufwand. Diese werden anhand der Kostenstellen 10 Administration eruiert.

### *Fondsveränderungen*

Fondsveränderungen werden in der Betriebsrechnung brutto gezeigt. Sie werden deshalb sowohl unter den entsprechenden Ertrags- bzw. Aufwandsarten als auch als Fondszugänge bzw. –Verwendungen gebucht.

## **C. Risikomanagement**

Die Stiftung MyHandicap verfügt über ein implementiertes Risiko-Management, um zu gewährleisten, dass das Risiko einer wesentlichen Fehlaussage in der Rechnungslegung als klein einzustufen ist. Ebenso wurde im Hinblick auf eine bessere Vorschau, ein geregelter Strategieprozess eingeführt.

Ausgehend von einer periodisch durchgeführten Risiko-Identifikation werden die für die Stiftung wesentlichen Risiken beurteilt und auf ihre Eintrittswahrscheinlichkeit und Auswirkung bewertet. Eine Risikobeurteilung erfolgt zu jeder Stiftungsratssitzung und ist festes Agenda-Element jeder einzelnen Sitzung. Mit entsprechenden, vom Stiftungsrat beschlossenen Massnahmen, werden diese Risiken vermieden, vermindert oder überwältigt.

Die letzte Risikobeurteilung wurde am 22.11.2022 durch den Stiftungsrat durchgeführt.



#### **D. Weitere Angaben**

Alle weiteren Angaben zum Anhang gemäss FER, welche nicht direkt aus der Jahresrechnung und den Erläuterungen hervorgehen, werden nachfolgend ergänzt.

##### *Entschädigungen an Mitglieder der leitenden Organe*

Mitglieder des Stiftungsrates erhalten keine Sitzungsgelder. Allfällige ausserordentliche Leistungen werden separat in Rechnung gestellt. Im Berichtsjahr wurden keine Entschädigungen an die Stiftungsratsmitglieder ausbezahlt.

##### *Unentgeltliche Leistungen*

Der gesamte Stiftungsrat inkl. Präsident arbeitet ehrenamtlich. Der Geschäftsführer Michael Lorz hat bis Ende August pro bono gearbeitet. Zudem konnte die Stiftung 2022 auf mehrere hundert Stunden ehrenamtliche Arbeit von Fachexperten im Forum zurückgreifen.

#### **E. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Es sind keine Ereignisse zwischen dem 31. Dezember 2022 und dem Datum der Genehmigung der vorliegenden Jahresrechnung eingetreten, welche eine Anpassung der Buchwerte von Aktiven und Passiven der Stiftung MyHandicap per 31. Dezember 2022 zur Folge hätten oder an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Die Jahresrechnung wurde am 5. Juni 2023 dem Stiftungsrat vorgelegt.